

Streitschlichtung am Einstein-Gymnasium für Klasse 5 und 6



Logo von Nicolas Mertse

Homepage Einstein

<http://www.einstein.og.schule-bw.de/Standardinhalte/Streitschlichter/Streitschlichter.htm>

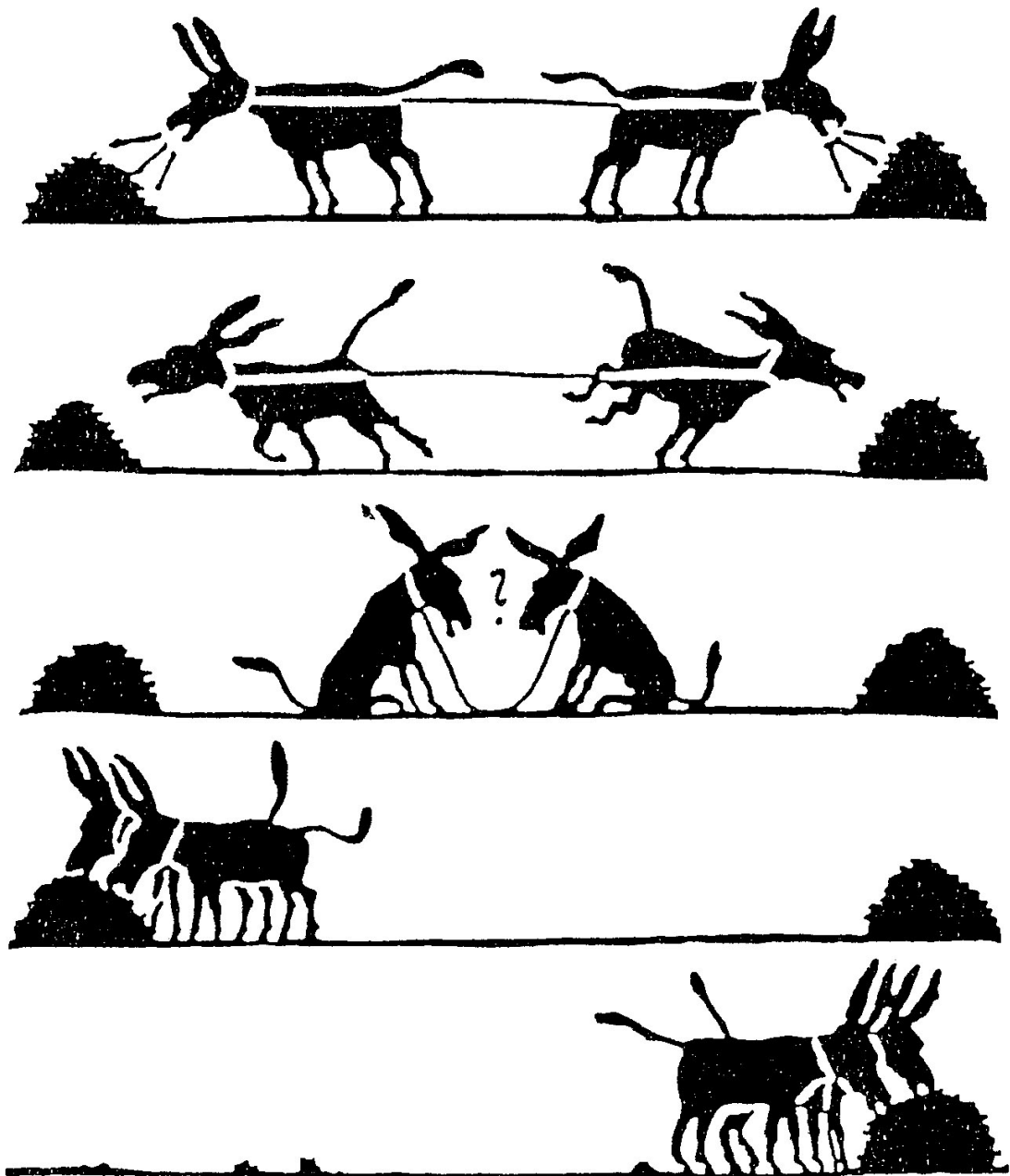
Liebe Schüler der Klassen 5 und 6,

liebe DeutschlehrerInnen, liebe KlassenlehrerInnen Klasse 5!

Streit schlichten lernen? Besser mit der eigenen Klasse und mit den Schülern der Nachbarklassen zurecht kommen!

Wie kann es zu einem Konflikt kommen?

Beispiele:



<http://www.crghagen.de/crg2/index.php?page=137>

Zwei Frauen streiten sich um eine Orange. Keine will nachgeben und als Verliererin dastehen. So einigen sie sich auf einen scheinbar vernünftigen Kompromiss: Sie teilen die Orange. Die eine Frau schält ihre Hälfte, wirft die Schale weg und isst das Fruchtfleisch. Die andere Frau geht in die Küche, schält ihre Hälfte, wirft das Fruchtfleisch weg und verwendet die Schale für einen Kuchen.

z.B. bei http://www.leichtlesbar.ch/html/_srk+72.html

Streit unter Gleichaltrigen? Konflikte?

Wollt ihr einen Streit beenden, bevor alles noch schlimmer wird?

Die Streitschlichter und Streitschlichterinnen aus den 8. Klassen haben die Regeln der Streitschlichtung und den Gesprächsverlauf für ein Schlichtungsgespräch geübt. Sie sind geschult darin, Schülerinnen und Schülern der 5. und 6. Klassen bei der Suche nach einer fairen Lösung im Streit zu helfen.

Sie können zu zweit immer dienstags und donnerstags in der großen Pause im Besprechungsraum neben dem Religionsfachraum im ersten Stock ein Schlichtungsgespräch mit dir und deinem Mitschüler führen.

Im 5. Schuljahr lernen alle Klassen die Methoden der Streitschlichtung kennen und üben mit den Streitschlichtern den Ablauf.

Falls ihr weitere Fragen habt: Frau Wenzel ansprechen!

Regeln für die Streitschlichtung mit Streitschlichtern:

Konflikte beilegen – Unsere Regeln:

Zwei Schüler, zwei Streitschlichter

- ausreden lassen**, jeder hört auch dem anderen zu
- fair** bleiben in der Schilderung der eigenen Sichtweise
- Gefühle** des anderen wahrnehmen
- alle versprechen, das Gehörte **vertraulich** zu behandeln
- ein **Ausgleich** wird gefunden, und schriftlich festgehalten, der für beide ein Gewinn sein soll (WIN-WIN-Lösung)
- die Lösung ist eine Chance, aber keine Pflicht (Freiwilligkeit)

Verlauf: Fünf Schritte der Konfliktregelung

1 Einleitung: Jeder stellt sich vor, Regeln und offene Fragen werden durch die Streitschlichter geklärt.

2 Beschreibung: Der Streitfall wird aus der Sicht beider Schüler nacheinander beschrieben und von jeweils einen der Streitschlichter noch einmal wiedergegeben.

3 Konflikt erhellen: Rückfragen über den Streit sind möglich und wichtig: Die Gefühle der Beteiligten und der Hintergrund sind zu klären durch Rückfragen der Streitschlichter.

4 Problem lösen: Lösungsmöglichkeiten von beiden Beteiligten werden gesammelt und geprüft

5 Vereinbarung: Alle Beteiligten unterschreiben einen Schlichtungsvertrag, der die Lösung festhält, auf die sich beide Seiten geeinigt haben – oder die Schlichtung ist gescheitert.

Praktische Umsetzung für die Schüler der 5. und 6. Klassen

Alle Fünftklässler lernen das Streitschlichtungsverfahren und zwei Streitschlichter im Unterricht kennen:

Meist ist das Thema Konflikte zuerst in einer Deutschstunde und / oder in einer Stunde zum sozialen Lernen mit dem Klassenlehrer besprochen worden.

Mit dem Klassenlehrer oder mit dem Lehrer, der bei ihnen „Soziales Lernen“ in der Klassenlehrerstunde unterrichtet, schauen die Schüler dann den Film der Streitschlichter. Hier wird gezeigt, wie ein typischer Konflikt an der Schule sich abspielen kann und wie er mit Hilfe der Streitschlichter gelöst wird. Zwei Streitschlichter kommen in den Unterricht und stellen sich und ihre Methode vor. Dabei spielen sie mit den SchülerInnen der Klasse eine oder mehrere Streitschlichtungen im Rollenspiel.

Wenn es einen aktuellen Konflikt gibt: Die Schüler gehen von sich aus oder auf Vorschlag eines Lehrers zu den Streitschlichtern, wenn sie nach einer fairen Lösung in einem Streit suchen. Dazu entscheiden sich **beide** Beteiligte für diesen Weg anstelle von Regelungen durch die Lehrer oder langes Sich-aus-dem-Weg-gehen. Für längere Gespräche

suchen sie in der Pause mit den Streitschlichtern nach einem geeigneten Termin.

Vor allem die KlassenlehrerInnen achten darauf, dass die Bereitschaft zu konstruktiven Konfliktlösungen weiterentwickelt wird (Bausteine zum Sozialen Lernen in Klasse 6 und 7 – z.B. auch nach dem Programm Lions Quest an unserer Schule).

Schüler der 7. und 8.Klassen werden nach Bedarf und Interesse weiter zu Streitschlichtern geschult.

Wir geben uns so die Möglichkeit, individuell, auf Klassenebene und auf Schulebene zu einvernehmlichen Lösungen zu finden und die (Mit-) Verantwortung an einem Streit und für ein friedliches Miteinander zu übernehmen.

Bibliographie:

http://www.friedenspaedagogik.de/themen/gewaltpraevention_in_der_grundschule/kapitel_4_2_2_schueler_streitschlichtung

Kopiez, Claudia, Schäfer, Rudolf, Fit für die Streitschlichtung, AOL Verlag Olweus, Dan, Gewalt in der Schule, Huber Verlag 1997.

Weitere Fragen? Frau Wenzel, in der Pause im Lehrerzimmer oder per Mail.